**Zeitschrift:** Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin

**Herausgeber:** Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung

**Band:** 26 (2014)

**Heft:** 102

**Rubrik:** SNF und Akademien direkt

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 07.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

## Medizinisches Wissen muss öffentlich sein

Spitäler, niedergelassene Ärzte und Patienten brauchen Zugang zu medizinischer Fachliteratur. Leider sind die Kosten für Abonnements der meisten Fachmagazine so hoch, dass diese sich oft nur die Universitätsspitäler leisten können. Die Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW) fordert daher, Forschungsergebnisse über frei im Internet einsehbare Open-Access-

Valérie Chételat

Zeitschriften oder Online-Plattformen öffentlich zu machen. Wissenschaftler sollten zudem erwägen, auf Publikation oder redaktionelle Mitarbeit bei Verlagen zu verzichten, die ihre Studien nicht spätestens sechs Monate nach Erscheinen frei im Internet verfügbar machen. Die verschiedenen Modelle der Open-Access-Publikation und weitere Empfehlungen der SAMW werden in einem neuen Positionspapier erläutert (www.akademien-schweiz.ch/communications).

## SNF unterzeichnet «Dora»-Deklaration

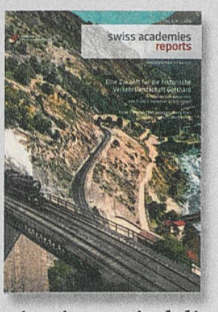
Der SNF hat die San Francisco Declaration on Research Assessment (Dora) unterzeichnet. Sie umfasst eine Reihe von Empfehlungen zur besseren Bewertung von wissenschaftlichem Output, insbesondere den weitgehenden Verzicht auf Zitationsindikatoren als Qualitätskriterium. Sie fordert die Forschungsförderer unter anderem auf, den wissenschaftlichen Inhalt einer Arbeit für wichtiger zu erklären als die bibliometrischen Indikatoren oder das Renommee der Zeitschrift, in der sie abgedruckt wird. Zudem sollen bei der Bewertung die Auswirkungen des gesamten Forschungsoutputs berücksichtigt werden und nicht nur die Publikationen. Der SNF ist sich bewusst, dass die Zitationsmetrik nicht gänzlich aus den Auswahlverfahren ausgeschlossen werden kann. Dennoch ist er überzeugt, die in «Dora» festgehaltenen Grundsätze bei der Evaluation von Forschungsgesuchen in hohem Mass befolgen zu können.

## Compliance-Ausschuss für den SNF

Der SNF hat einen Compliance-Ausschuss (CA) eingerichtet. Dessen Aufgabe ist die Unterstützung des SNF bei der Minimierung von Risiken, welche die Erreichung seiner Ziele und die Einhaltung seiner Grundsätze gefährden könnten. Der CA soll den SNF insbesondere dabei unterstützen, die Auswahlverfahren in den Förderungsinstrumenten verlässlich, fair, unvoreingenommen und transparent zu gestalten. Er soll dazu beitragen, dass der SNF den hohen Ansprüchen, die er an sein Auswahl- und Förderungsverfahren stellt, weiterhin gerecht wird. Während in vielen Unternehmen in der Privatwirtschaft die «Compliance» bereits etablierter Bestandteil des Risikomanagements darstellt, übernimmt der SNF mit dem neuen Gremium im Bereich der Forschungsförderung eine Vorreiterrolle.

## Neue Publikationsreihen der Akademien

Im neunten Jahr nach Gründung ihres Verbunds haben die Akademien der Wissenschaften Schweiz drei gemeinsame Publikationslinien lanciert: In den «Swiss Academies Reports» veröffentlichen die vier Schweizer Akademien (SCNAT, SAGW,




SAMW und SATW) künftig ihre Studien, Übersichtsarbeiten und Tagungsbände. In den «Swiss Academies Factsheets» erscheinen kurze Informationen zu wichtigen Forschungsthemen, und in den «Swiss Academies Communications» sind die Positionspapiere, Stellungnahmen und Empfehlungen zusammengefasst. Die Publikationen der drei Reihen sind erhältlich unter www.akademien-schweiz.ch/publications.

## Nachwuchspreis der SAGW

Mit dem «Nachwuchspreis der SAGW» fördert die Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften den Nachwuchs in den Geistes- und Sozialwissenschaften mit 10 000 Franken. Die Auszeichnung geht an junge Forschende aus der Schweiz, die einen hervorragenden Artikel in einer Fachpublikation veröffentlicht haben. Einreichfrist ist der 1. Dezember 2014 (www.sagw.ch/nachwuchspreis).

**Horizonte**
Das Schweizer Forschungsmagazin
erscheint viermal jährlich auf Deutsch und Französisch.
26. Jahrgang, Nr. 102, September 2014
www.snf.ch/horizonte

**Herausgeber**
Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (SNF)
Abteilung Kommunikation
Wildhainweg 3
Postfach 8232
CH-3001 Bern
Tel. 031 308 22 22
abo@snf.ch

Akademien der Wissenschaften Schweiz
Generalsekretariat
Hirschengraben 11
CH-3001 Bern
Tel. 031 313 14 40
info@akademien-schweiz.ch

**Redaktion**
Urs Hafner (uha), Leitung
Valentin Amrhein (va)
Marcel Falk (mf)
Philippe Morel (pm)
Ori Schipper (ori)
Marie-Jeanne Krill (mjk)

**Gestaltung und Bildredaktion**
2. stock süd netthoevel & gaberthüel,
Valérie Chételat
Illustration Editorial: Eliane Häfliger, HKB

**Übersetzung**
Weber Übersetzungen

**Korrektorat**
Anita Pfenninger

**Druck und Litho**
Stämpfli AG, Bern und Zürich
klimaneutral gedruckt, myclimate.org
Papier: Refutura FSC, Recycling, matt
Typografie: FF Meta, Greta Text Std

**Auflage**
40 456 deutsch, 17 674 französisch

© alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck der Texte mit Genehmigung des Herausgebers erwünscht.
ISSN 1663 2710

Das Abonnement ist kostenlos. Die Papierversion wird gewöhnlich nur in der Schweiz und an Organisationen im Ausland verschickt.

Die Artikel geben nicht die Meinung der beiden Herausgeber SNF und Akademien wieder. Die präsentierten Forschungsprojekte werden in aller Regel vom SNF unterstützt.

**Der SNF**
Der SNF fördert im Auftrag des Bundes die Grundlagenforschung und unterstützt jährlich mit rund 800 Millionen Franken über 3400 Projekte, an denen 14 000 Forschende beteiligt sind. Er ist damit die wichtigste Schweizer Institution zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung.

**Die Akademien**
Die Akademien der Wissenschaften Schweiz setzen sich im Auftrag des Bundes für einen gleichberechtigten Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft ein. Sie vertreten die Wissenschaften institutionen- und fachübergreifend. In der wissenschaftlichen Gemeinschaft verankert, haben sie Zugang zur Expertise von rund 100 000 Forschenden.